

## Was Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek und „Polt“ verbindet

4.9.2009

*Utl.: WEISSER RING-Präsident als Gastredner bei Buchpräsentation des Kriminalromans „Polt“ von Alfred Komarek am 3. September 2009*

**Wien** – Der historische Rahmen der Sala Terrena des Justizministeriums war Schauplatz der Präsentation des neuen Kriminalromans „Polt“ von Alfred Komarek. Nach der Begrüßung durch Mag. Georg Hasibeder (Haymon Verlag) und Grußworten von Sektionschefin Dr. Constanze Kren (in Vertretung von Justizministerin Mag. Claudia Bandion-Ortner) outete sich Gastredner Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek, Präsident des WEISSEN RINGES, als „großer Komarek-Fan“.

Dass dem Krimi-Gendarmen Polt „seine eigene Überzeugung manchmal wichtiger als der Buchstabe des Gesetzes“ ist, kann Jesionek einiges abgewinnen: „In meiner Berufspraxis als Richter habe ich oft eine gewisse Disharmonie zwischen der Pflicht der Gesetzeserfüllung und meinem Gerechtigkeitsgefühl erlebt.“ Seine Gattin, selbst Richterin, plädiere im Zweifel „für eine Interpretation des Gesetzes mit dem gesunden Hausverstand“, so Jesionek: „In Komareks Kriminalgeschichten geht es immer gut aus: Das Böse wird besiegt – und das mag ich“, strich er einen Unterschied zur Realität der Verbrechensbekämpfung heraus.

Autor Alfred Komarek freute sich, „dass ich als verkrachter Jusstudent es mit dem Schreiben nun doch irgendwie in das Justizministerium geschafft habe“. Vom „Gerechtigkeitssinn“ des WEISSER RING-Präsidenten zeigte sich der Polt-Erfinder nachhaltig beeindruckt: „Ich habe eines meiner ersten Radiointerviews mit Jesionek gemacht, was da über Recht und Gerechtigkeit gesagt worden ist, habe ich nicht vergessen.“

Im neuen Roman ermittelt der Weinviertler Gendarm Polt wieder – beharrlich und behutsam wie stets, aber mutiger als je zuvor. Nach einem rätselhaften Leichenfund muss die Wahrheit rasch ans Licht, das ist Polt, der Gendarm im selbstgewählten Ruhestand, allen schuldig: sich, seinen Freunden und den Menschen im Wiesbachtal ...

**Alfred Komarek: Polt. Kriminalroman. Verlag Haymon, Wien 2009.**

*Bildtext:* Gemeinsamer Gerechtigkeitssinn: Hon.Prof. Dr. Udo Jesionek, Präsident des WEISSEN RINGES (li.), mit „Polt“-Autor Alfred Komarek.

*Bildcredit:* Haymon Verlag

Rückfragehinweis: WEISSER RING Österreich Bundesgeschäftsstelle  
1090 Wien, Nußdorfer Str. 67,  
Tel.: 01/712 14 05, E-Mail: [office@weisser-ring.at](mailto:office@weisser-ring.at)

Öffentlichkeitsarbeit: Erika Bettstein,  
Tel.: 0664/390 25 21, E-Mail: [e.bettstein@weisser-ring.at](mailto:e.bettstein@weisser-ring.at)

[www.weisser-ring.at](http://www.weisser-ring.at) [www.opfernotruf.at](http://www.opfernotruf.at)  
Spendenkonto: P.S.K. 1,016.000, BLZ 60.000